

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 18/0100/WP17
Federführende Dienststelle: Aachener Stadtbetrieb		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	30.10.2017
		Verfasser:	
Sachstand Recyclinghof Nord – Roderweg, Richterich			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
21.11.2017	Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb nimmt die Ausführungen der Betriebsleitung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Ausgangslage

Im Aachener Süden, Eilendorf und Brand, befinden sich beide Recyclinghöfe der Stadt Aachen. Dies bedeutet für die Bürgerinnen und Bürger in Richterich, Laurensberg und in der Soers, weite Anfahrten. Allerdings blieb die bisherige Suche nach einem geeigneten Standort im Aachener Norden ergebnislos.

Aktuell wird in Richterich, in der Nähe des Gewerbegebietes Roder Weg, ein neues Feuerwehrgerätehaus geplant. Durch die geplante neue Ortsumgehung wird dieser Bereich hervorragend an das dort vorhandene Straßennetz angebunden und ist für die Errichtung eines Recyclinghofes im Aachener Norden interessant.

Einzugsgebiet Recyclinghof Nord

Ein Recyclinghof im Aachener Norden hätte durch die Stadtteile Richterich mit etwa 8.000 Einwohnern (Stand Ende 2016) sowie Laurensberg und Soers (insgesamt etwa 13.000 Einwohner ebenfalls Stand Ende 2016) ein großes Einzugsgebiet. Auch der Bereich Vaalserquartier würde eher einen Recyclinghof im Aachener Norden als im Süden nutzen, da die beiden bestehenden Recyclinghöfe mehr als die doppelte Wegstrecke entfernt liegen.

Geografische Einordnung

Die zu bebauende Fläche befindet sich in Richterich in der Nähe des Gewerbegebietes Roder Weg im Bereich Roder Weg / Kohlscheider Straße / Roermonder Straße (siehe beiliegende Anlage 1 und 2). Das Grundstück soll durch eine Umgehungsstraße zum Wohngebiet Richtericher Dell erschlossen werden.

Die für den Recyclinghof Aachen-Nord vorgeschlagene Fläche liegt zwischen der geplanten neuen Straße (Ortsumgehung) und drei unterirdischen Gasleitungen mit ihrem Schutzstreifen (siehe Schemadarstellung Anlage 3). Im Nordwesten wird die Fläche durch den Amstelbach begrenzt, im Südwesten durch einen Radweg (geplante Trasse des Radschnellweges) nach Kohlscheid. Die im Plan dargestellte Fläche hat eine Größe von etwa 7.000 m². Allerdings lassen die durchkreuzenden Gasleitungen auf diesem Grundstück nur noch eine Fläche von ca. 3.500 m² (Feuerwehr Gerätehaus und Recyclinghof) als nutzbare Fläche zu.

ProjektAbstimmung

Da im Bereich zwischen dem Gewerbegebiet Roder Weg, dem Amstelbach und der Roermonder Straße mehrere Projekte aufeinander treffen, die nicht isoliert betrachtet werden können, wird eine übergreifende Abstimmung verschiedener Fachbereiche erforderlich sein. Konkret handelt es sich um die Haupteinschließung der Ortsumgehung für das neue Wohngebiet Richtericher Dell mit Brücke über den Amstelbach einschließlich der notwendigen Dienstwege, das Gerätehaus der freiwilligen Feuerwehr Aachen-Richterich, der Recyclinghof Nord sowie den Radschnellweg Aachen-Herzogenrath.

Ziel des Termins, welcher noch im November stattfinden soll, ist neben der Vorstellung des aktuellen Planungsstandes und der jeweiligen Rahmenbedingungen, insbesondere die Klärung der Frage, wie die unterschiedlichen Anforderungen der beabsichtigten Nutzungen auf der begrenzten Fläche realisiert werden können und der Bau eines Recyclinghofes überhaupt möglich ist.

Zusammenfassung

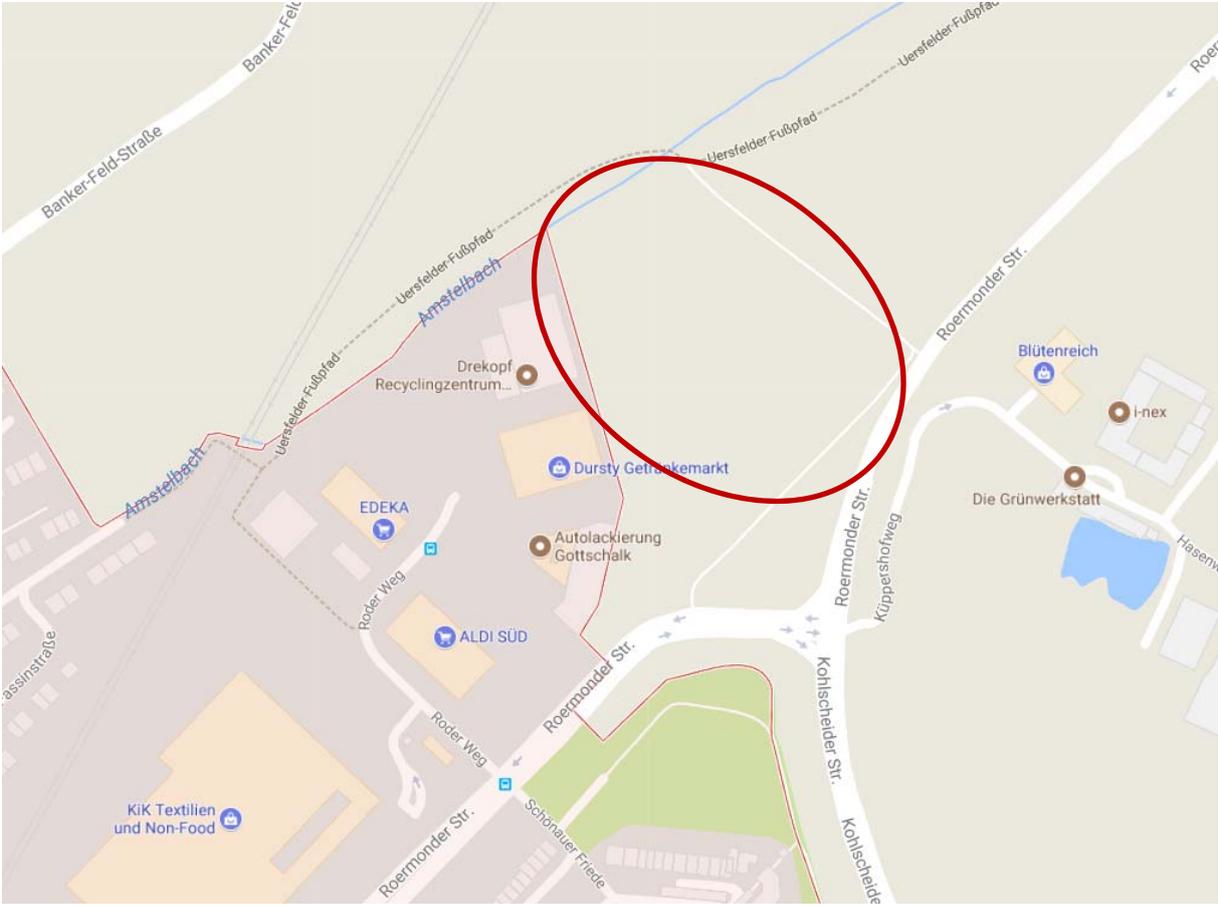
Über die Ergebnisse der Projektabstimmung von Anfang November wird die Betriebsleitung im Betriebsausschuss mündlich berichten.

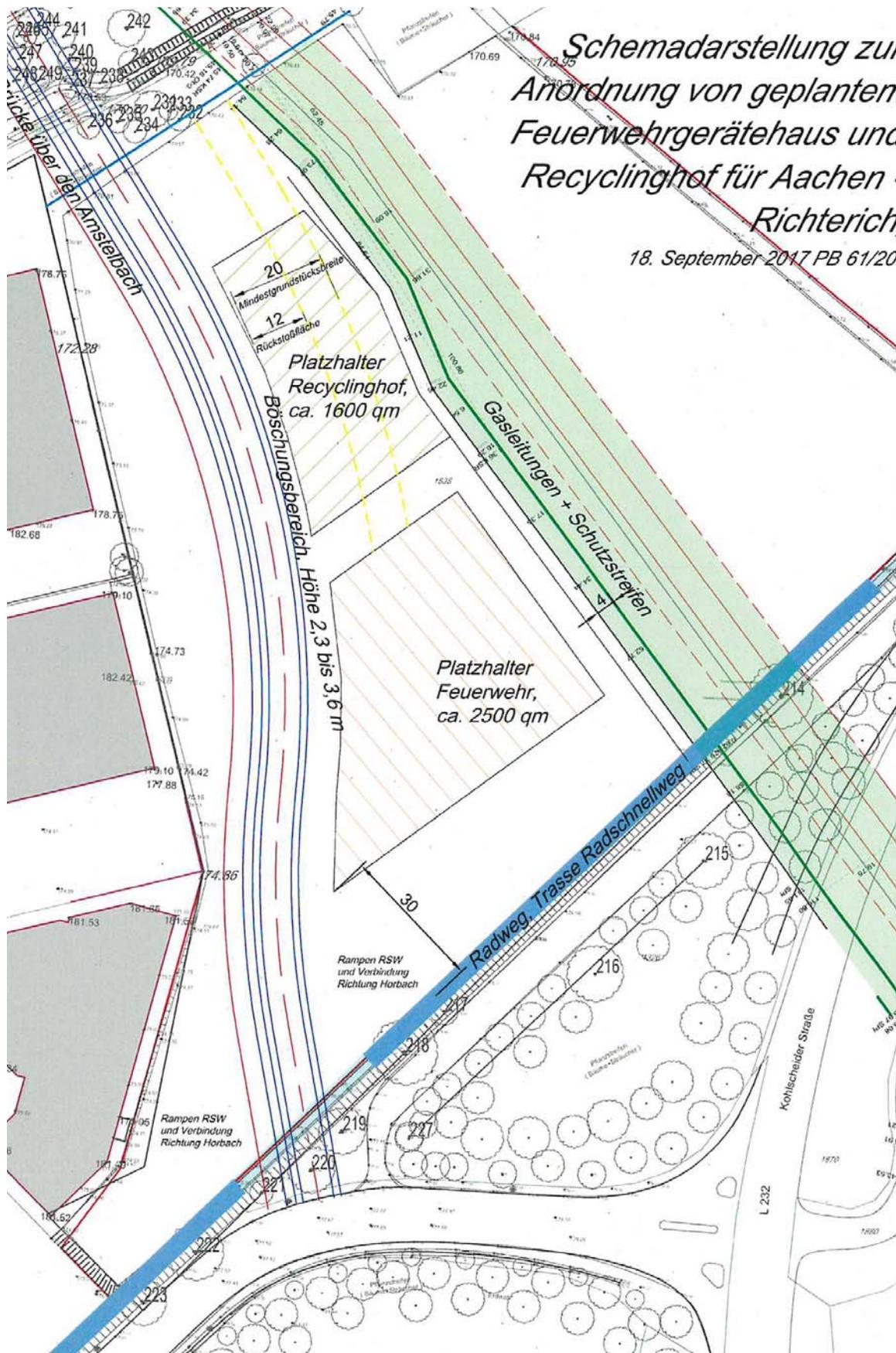
Anlage/n:

Anlage 1



Anlage 2





*Schemadarstellung zur
Anordnung von geplanten
Feuerwehrgerätehaus und
Recyclinghof für Aachen
Richterich*

18. September 2017 PB 61/20